

Wäden v. auserhalb, 15-16 Jahr, als wovon geacht Ulanbtr. 1, im Leben.

Aufwartung für Vormittag gesucht. Erntstr. 89, I. L.

Ältere, alleinlebende Frau, durchaus unabhängig und wenn möglich u. Bande, zu kleiner häuslicher Arbeit unter direkten Familienaufsicht gesucht. 3. Etage unter 3. 659 an die Grpd. ds. Blattes etc.

Gesucht für mögl. sofort. Antritt eine

Kindergärtnerin

für den Nachmittag zur Beschäftigung und Unterweisung bei den Schularbeiten eines 7jährigen Knaben. Gest. Offerten unter P. 695 Exp. ds. Blattes erbeten.

Ein tücht. Dienstmädchen, 16-19 J. alt, p. U. dt. geg. Verlobungstr. 19b, I.

Wäden f. das Schreiben unentgeltl. v. Fr. Lehmann, Beethovenstr. 18, II.

Ein tüchtig, erprobtes Wädchen für bürg. Hausarb. bei hoh. Lohn gg. Gr. Klausstr. 28.

Junges Wädchen

zur Nachmittagsstunden von 2-8 um Aufwartung der Kinder und für leichte Hausarbeit gesucht. Am Ströcher 22, 2.

Wädchen gesucht Verlobungstr. 80, III. I.

Wartung für 1-2 Stunden Vorm. gesucht. Anhalterstr. 12, I.

30 Wädchen können die Damenkleiderei erlernen. Fährstraße 1, II.

Kochmännl. Rodin findet b. hoh. Lohn seine St. Fr. Lehmann, Beethovenstr. 9, II.

Wädchen hier, hier u. a. u. d. h. u. d. h. bei hoh. Lohn d. Frau Schimpf, Franz 39.

Wädchen für einzelne Dame sucht Frau Domke, Beethovenstr. 10, III.

Musikl. u. f. Antritt gg. Verlobungstr. 10, III.

Sonntags Wädchen, 1. Oktober gesucht. Verlobungstr. 20, p. G. Krounstein.

Aufwartung für einige Stunden Vorm. gesucht. Fährstraße 6, I. L.

Wir erziehen alle diejenigen, welche Absichten auf Anfertigung unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zettel u. keine ober- oder unterschriebenen Bescheinigungen beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Briefe nicht unbekannt sind und wir die Weiterbefolgung der Einlagen nicht versichern können. Die Expedition.

Lehring-Gesuch.

Bäder u. Konditor-Lehring sucht sofort W. Wernicke, Geilstr. 3.

Kellnerlehrlinge und Hausknecht

sucht Deutscher Kellerbub, Alter Markt 5.

Ein Lehrling findet 1. Oktober Stellung. Offerten unter Nr. 692 an die Expedition d. Anz.

Stellen suchen.

Expedient od. Schmeichele u. sofort od. später gef. f. M. 16 J. alt (Waise), ohne ang. Bez. Off. u. G. 607 Exp. ds. Bl.

Für einen sehr tüchtigen und arbeitssamen Mann suchen wir eine Stelle als Note, Hausknecht, Kassenhelfer oder sonst welcher Art. Wratzke & Steiger.

Jüngere Schneiderlehrlinge sucht Verlobungstr. 76, IV.

Junges anständiges Wädchen sucht Stellung in besserem Hause, wo es das Kochen erlernen kann. Gehiltes ist im Wäden und Wäden nicht unüblich. Werthe Oferten erbittet mancher. Busche, Oferten erbittet mancher. Anna Runkel, Verlobungstr. 10, III.

2 junge Wädchen mit sehr guten Zungen, suchen Stell. nach Berlin am 1. Oktober. Zu erfragen bei Frau Brieger, St. Weinhausstr. 14.

Ein tücht. Wädchen, m. g. Zungen, sucht 1. Okt. St. Weinhausstr. 14.

Tüchtige Buchhalterin sucht dauernde Stellung zum 1. Oktober in Spiel-, Galanterie-, Bureau-, Schreibwaren-Handl. Gesch. Gute Zungen. Off. u. E. 702 a. d. Grpd.

15 J. alt. Wädchen sucht 1. Okt. gute Stelle durch Fr. Wau, Erdel 11, I.

Fräulein aus besserer Familie mit ausm. tücht. Stellung als Kindergärtnerin in Conditorei. Off. an hoh. M. Wernicke, Beethovenstr. 5.

1. Wädchen, v. L. J. St. Weinstr. 9, II.

Anständiges Wädchen v. Bande, 18 J. alt, sucht für bald Stellung bei besserer Bedienung. Zu erfr. Jägerplatz 20, I.

Wädchen, Kindergärtnerin, Wädchen v. Bande f. Frau Domke, Beethovenstr. 39.

Mehrere tücht. Wädchen v. E. such 1/10. Stelle. Frau Wenzel, Kugelstr. 3.

Ein junges Wädchen, 16 J., sucht bei hoh. Gehalt, leichten Dienst, am liebsten zu Kindern. Off. u. L. 711 Exp. ds. Bl. erb.

1. Wädchen, 1. O. St. Weinstr. 9, II.

Wädchen, unabh., sucht sofort Aufwartung für b. ganz. Zang. Verlobungstr. 20, I.

Empfiehlt

Köchin, Wädchen f. Küche u. Hausarb. v. W. Wernicke, Beethovenstr. 39.

ausw. Albers, Reipzigerstr. 35.

Wädchen, unabh., sucht sofort Aufwartung für b. ganz. Zang. Verlobungstr. 20, I.

Empfiehlt

Köchin, Wädchen f. Küche u. Hausarb. v. W. Wernicke, Beethovenstr. 39.

ausw. Albers, Reipzigerstr. 35.

Wädchen, unabh., sucht sofort Aufwartung für b. ganz. Zang. Verlobungstr. 20, I.

Empfiehlt

Köchin, Wädchen f. Küche u. Hausarb. v. W. Wernicke, Beethovenstr. 39.

ausw. Albers, Reipzigerstr. 35.

Wädchen, unabh., sucht sofort Aufwartung für b. ganz. Zang. Verlobungstr. 20, I.

Empfiehlt

Köchin, Wädchen f. Küche u. Hausarb. v. W. Wernicke, Beethovenstr. 39.

ausw. Albers, Reipzigerstr. 35.

Auctionen.

Zwangsvollstreckung. Sonnabend den 21. d. Mts., Vormittags 11 Uhr Geiseltische 39 hier gegen folgende Beschlagung: 1 Tafelstisch, 1 Spiegel, 1 Kassettenstuhl, 1 Sofa mit braunem Bezug, 1 Ausziehtisch, 1 Schrank, 21 versch. Thermometer, 3 Röhrenuhr, 2 photograph. Objektive, 1 chemische Waage, 1 Oelst. Holzweins und 1 Sch. Holzweins.

Einmal, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. September etc., Vormittags 10 Uhr verleiht sich im Zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Sonnabend den 21. d. Mts., Vorm. 10 Uhr verleiht sich hier Geiseltische 39 zwangsweise: 1 Nähmaschine, 1 Seden-einrichtung und Möbel.

Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Welt-Panorama.

Gr. Märkerstr. 6, I. Geöffnet v. 2-10 Uhr.

Kom 15.-22. d. Monats.

Kom 23.-29. d. Monats.

Restaurant weisse Dame, Ledergasse 1.

Zur musikal. Abendunterhaltung ladet Sonnabend den 21. Septbr. alle Freunde und Gönner ergeben ein.

Eintritt: 50 Pf. Kinder 25 Pf.

Ballsäle. Sonntag d. 22. Sept. v. Nachm. 4 Uhr an.

Grünchen. Musik vom 1. Badischen Pionier-Club.

Annenhof, Annenstraße 1.

Sonnabend und Sonntag: Grosses Tauben-Aussehen und Ausschossen.

Es laden freundlich ein P. Wiese.

Hoher Petersberg.

Sonntag den 22. September

Conzertmusik. Hierzu laden ergeben ein P. Krause.

Weissbier-Salon.

Anr. Abhaltung von Wälen, Grünzungen, Commerven, Doppelstein, Heffchen erlange ich mit meinen Saal in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Ergebenst H. Jandt.

Hôtel Stadt Berlin

empfehl. Mittagstisch im Annoncen 80 Pf. 1 W. u. 1.25 M. C. Kesse.

Vereinszimmer, Café Hohenzollern, Schiffstr.

Jeden Sonnabend Sphalztzest. H. Hüttenrauch, Wälenstr. 60.

Fischmarkt.

Gr. Märkerstr. 6, I. Geöffnet v. 2-10 Uhr.

Kom 15.-22. d. Monats.

Kom 23.-29. d. Monats.

Restaurant weisse Dame, Ledergasse 1.

Zur musikal. Abendunterhaltung ladet Sonnabend den 21. Septbr. alle Freunde und Gönner ergeben ein.

Eintritt: 50 Pf. Kinder 25 Pf.

Ballsäle. Sonntag d. 22. Sept. v. Nachm. 4 Uhr an.

Grünchen. Musik vom 1. Badischen Pionier-Club.

Annenhof, Annenstraße 1.

Sonnabend und Sonntag: Grosses Tauben-Aussehen und Ausschossen.

Es laden freundlich ein P. Wiese.

Hoher Petersberg.

Sonntag den 22. September

Conzertmusik. Hierzu laden ergeben ein P. Krause.

Weissbier-Salon.

Anr. Abhaltung von Wälen, Grünzungen, Commerven, Doppelstein, Heffchen erlange ich mit meinen Saal in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Ergebenst H. Jandt.

Hôtel Stadt Berlin

empfehl. Mittagstisch im Annoncen 80 Pf. 1 W. u. 1.25 M. C. Kesse.

Vereinszimmer, Café Hohenzollern, Schiffstr.

Jeden Sonnabend Sphalztzest. H. Hüttenrauch, Wälenstr. 60.

<

Gr. Steinstr. 79.

Fernsprecher 540.

Gebr. Bethmann, Möbelfabrik, Halle a. Saale.

Geschäftshaus ersten Ranges für vollständige Wohnungs-Einrichtungen.

Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.

Möbel aller Stilarten.

Wohnzimmer, Herrenzimmer, Damenzimmer, Salons, Speisezimmer u. Schlafzimmer stets in geschmackvollen Neuheiten in grösster Auswahl.

Nur gediegen gearbeitete Waren. — Mässige Preise.

Besichtigung unserer grossen und sehenswerthen Musterausstellung ohne Verbindlichkeit gestattet.

Kostenanschläge und Zeichnungen, sowie Musterbücher stets gern zu Diensten.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen Schulpflicht-Anordnungen finden auch im Monat September ds. Jrs. in der bisherigen Weise unter Leitung des königlichen Kreisarztes Herrn Geheimen Medicinalrats Dr. Rißel statt und zwar:

Wittwochs- und Sonnabends Nachmittags 4 Uhr

in dem Turnsaale des Schulgebäudes Oleariusstrasse Nr. 7, und

Freitags Nachmittags 4 Uhr

im Schulgebäude Große Brunnstrasse Nr. 4.

Der Zutritt ist denjenigen Kindern zu untersagen, welche

a) im Jahre 1900 geboren sind,

b) in früheren Jahren geboren, jedoch bisher überhaupt noch nicht, oder zum ersten resp. zweiten Male ohne Erfolg geprüft sind, bezw. wegen Krankheit noch nicht geprüft werden konnten.

Im Uebrigen wird auf die Bestimmungen der Bekanntmachung vom 13. April ds. Jrs. verwiesen.

Halle a. S., den 27. August 1901.

Die Polizeiverwaltung.

Der Oberbürgermeister. C. Laube.

Bekanntmachung.

Im Jahre 1888 ist teils der hiesigen Sparcasse der Pfennig-Sparkasten-Verkehr eingeführt worden, zu dem Zweck, demnächst die Hälfte des Budgets, welches die Einzahlung größerer Beträge bei der Sparcasse nicht möglich ist, entgegen zu bieten, bereits Beträge von 10 Pfennigen an durch den Einkauf von Sparmarken zu erlangen, um die letzteren demnächst auf Karten je 10 Cts. berechnigt, bei der Sparcasse als Einlage = 1 Mark einzahlen zu können.

Wie wollen wir diese Auszahlung prompt wiederholt hin und geben gleichzeitig nachfolgende eine Notiz, die demnächst bei der hiesigen Sparcasse, indem wir die Käufer bescheiden unter dem Vorbehalt des Kaufes für ihre bisherige erfolgreiche Thätigkeit bitten, den gemeinschaftlichen Bestrebungen ihre Willkür auch weiterhin zuwenden zu wollen.

Halle a. Saale, den 18. September 1901.

Das Directivium der hiesigen Sparcasse.

Elze, Stadtrath.

Marken-Verkaufsstellen:

- | | |
|---|---|
| 1. Baumgärtel, Fr., Kaufm., Lehmannstr. 24 | 13. Ludow. Weh., Kaufm., Gärtenstr. 14. |
| 2. Beer, Ernst, " Herrentstr. 3. | 14. Merens, C. F., Kaufm., Zuh. 24. H. |
| 3. Beier, W. G., " Joh. Ww. Alina | 15. Merens, Langestrasse 19. |
| 4. Creymann, Paul, Kaufm., Göttingerstr. 85. | 16. Pfeifer, Guit., Kaufm., Sophienstr. 80. |
| 5. Creymann, Paul, Kaufm., Göttingerstr. 85. | 17. Richard, M., Kaufm., Joh. Ww. Alina |
| 6. Eisermann, Karl, " Glauchastr. 36. | 18. Richter, Wilh., Kaufm., Friesenstr. 16. |
| 7. Franke, Wilh., " " 48. | 19. Rühlmann, Gust., Kaufm., Blücherstr. 3. |
| 8. Georgh, W., " " 78. | 20. Schaaf, Otto, Kaufmann, Wörmlitzerstr. 107. |
| 9. Glöck, F. W., " Gr. Klausstr. 18. | 21. Schubert, Friedrich, Kaufm., S. Troths Trothsstr. 78. |
| 10. Hartig, Herm., " Reitzgerstr. 38. | 22. Schulze, M., Kaufm., Moritzwinger 6a. |
| 11. Hill, H. F., " Geilstr. 68. | 23. Schumann, Fr., Kaufm., Friedrichstr. 8. |
| 12. Hund, Moritz, " Joh. G. Hund. | 24. Weber, Herm., " Gr. Steinstr. 46. |
| 13. Jählich, Bernh., Kaufm., Reitzgerstr. 20. | |

Ausschreibung.

Die Häuserarbeiten zum Abbruchgebäude, Brunnenstr. 6 sollen im Wege der Wettbewerbs vergeben werden. Angebote sind bis

Wittwochs den 25. September, Formittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen selbst einzuholen werden können.

Halle a. S., den 19. September 1901.

Der Stadtbauamt. S. E. Behorck.

Bekanntmachung.

Die Militärpflichtigen:

1. Bernhard Paul Woller aus Ober-Lauspitzen, geb. am 26. April 1878 in Langenbogen, evangelisch.
 2. der Major Paul Otto Grasshoff aus Halle a. S., geboren dafelbst am 2. December 1877, evangelisch.
 3. der Handlungsgehilfe Richard Paul Koch aus Halle a. S., geboren am 28. Juli 1876 in Torgau, evangelisch.
 4. Willy Eduard Henze aus Grödenhainichen, geboren dafelbst am 19. December 1878, evangelisch.
 5. der Arbeiter Friedrich August Göppner aus Grödenhainichen, geboren dafelbst am 10. Juni 1878, evangelisch.
 6. William Friz Johann Dells aus Halle a. S., geboren dafelbst am 12. September 1878, evangelisch.
 7. Arthur Willy Sheryberg aus Halle a. S., geboren dafelbst am 16. September 1878, evangelisch.
 8. Bernhard Georg Ferdinand Trautmann aus Halle a. S.-Gießelstein, geboren am 8. Juli 1874 in Tübingen, katholisch.
 9. Otto Friedrich Schönfeld aus Halle a. S.-Gießelstein, geboren dafelbst am 12. Januar 1878, evangelisch.
 10. der Arbeiter Otto Bruno Meyer aus Eschschütz, geboren dafelbst am 16. März 1876, evangelisch.
 11. Eugen Arthur Ernst Lehmann aus Halle a. S., geb. am 20. August 1877 in Köpenickbrunn, evangelisch.
 12. der Arbeiter Karl Kugel aus Grödenhainichen, geboren am 29. April 1878 in Halle a. S., evangelisch.
- Die oben genannten Militärpflichtigen sind durch rechtzeitiges Urtheil der Strafkammer des königlichen Landgerichts zu Halle a. S. vom 9. Juli 1901 wegen Vergehens gegen § 140 Nr. 1 des Straf-Gesetz-Buchs unter Aussetzung der Koften des Verfahrens zu je 100 Mark Weibstrafe, hiezu wie je 16 Tagen Gefängnis verurtheilt worden.
- Es wird erucht, diese Strafen an den Bezugsstellen, deren Befristungsdauer nicht bekannt ist, im Betretungsbüro zu vollziehen und zu den Akten — 6 M 2 20/01 — bekanntlich Nachricht zu geben.
- Halle a. S., den 30. August 1901.

Der erste Staatsanwalt.

Dankhermanns (St. 7.25) Gerichte 7.50, sowie Weizen, Weiden, Erbsen etc. sehr billig. Max Deichmann, Mansfelderstr. 12, Jentzsch. 2219.

Glacéhandschuhe reinigt schnell und färbt auf Gärerei Mauersberger.

Bekanntmachung.

Der Preis der Gas-Cole beträgt zur Zeit auf unseren Anlagen:

für das halbjährliche Cole 1 M. 20 Pf.

großbländige 1 " 10

Bei Entnahme von mindestens 15 Uhr übernehmen wir die Anlage und das Abtragen und berechnen hierfür 15 Pf. für das hl.

Halle a. S., den 31. Juli 1901.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Anbau des Auditorien- und Seminar-Gebäudes

Königlicher Universität zu Halle a. S.

Die Errichtung von 200 Sitzplätzen ist am Freitag den 27. September 1901, Vormittags 10 Uhr im Dienzimmer Nr. 5, öffentlich verhandelt worden.

Die Bedingungen und Zeichnungen liegen dafelbst zur Einsicht aus.

Angebotbogen und besondere Bedingungen können gegen post- und befreite Einzahlung von 2 M. (nicht in Briefmarken) vom mitunterzeichneten Regierungs-Bauamteiler bezogen werden. Aufschlagspreis 3 Wochen.

Halle a. S., den 14. September 1901.

Der königliche Kreis-Bauamteiler. Der Regierungs-Bauamteiler.

Kuber. Rausow.

Junge Waldhasen,

Fasanen, Rebhühner, Gänse und Enten.

Teltower Rüben, Maronen, Sauerkohl, Artischocken, engl. Sellerie,

Kieler Schlei-Bücklinge, Speckfunden, Elbaale, Bratheringe, Anchovis,

Russ. Sardinen, Rollops,

Ia. Braunsch. Cervelatwurst Pf. 1.40, feinste Westf. Dauerschinken

Pfd. 1.80.

Franz. Weintrauben, das Feinste, Pfd. 40 Pf.,

empfehlen

Pottel & Broskowski.

Klavierunterricht

ertheilt Margarethe Bierwagen, Heinerichstr. 8, pt.,

mehrbjährige Schülerin des Herrn Prof. Franz Kulak, Berlin.

Wir verlegen unser Conter nach

Mansfelderstraße 15, I.

Rhederei der Saale-Schiffer.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Jagdward!

sehr wohlwollend, a. Pfd. 1.20,

für Wiederverkäufer billig,

empfehlen

Wilhelm Nietsch jun., Geierstr. 17.

Alles im neuesten Stil.

Im neuzeitlichen Stil

veranlasste in meinem großen

Schneiderei eine

Sonder-

Ausstellung

von

Reise-

Geburtstags-

Hochzeits-

Silber-Hochzeits-

und Jubiläums-

Geschenken

und bitte um Berücksichtigung

bestellen sowie Besichtigung

der billigen Preise.

F.R. Tittel

Juwelier, Schmeerstr. 11.

Nach auswärts gehen Preis-

bücher mit Abrechnungen jeder-

zeit zu Diensten.

Rechts- und Steuer-

Sachen, sowie

Testamente, Verträge

jeder Art werden sachgemäß bearbeitet

durch

C. Schröder, Volkswalt.

Als Partei-Vertreter bei Gericht zugelassen.

Mittelstraße 6, II.

Samstags bis 1 Uhr zu sprechen.

Gute Betten zu vermieten Albrechtstr. 12, pt.

Feines Schokoladenconfect,

Pralines, Cognac-Pralines, frische

Makronen empfiehlt

Carl Boock, Breiter 1 u. Markt,

Norber Baum 12.

Flüssige

Crème-Farbe

zum Färben von

Seiden, Spitzen u.

färbt leicht u. luftt.

dabei in schöner gleich-

mässiger Farbe.

Allen zu haben in

Fl. zu 20 u. 40 A bei

F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6.

Fahrräder werden sauber und billig re-

pariert, Patent n. 9 M. an, Luftschläuche

5,50 M. Jahrbücher ersten Ranges 125 M.

C. Wurmsitz,

Fabrikation, Merseburgerstr. 4.

Familien-Nachrichten.

Zodes-Anzeige.

Heute früh 1 1/2 Uhr entschlief nach

langem schweren Leiden am 29. Lebens-

jahre mein lieber Mann, unser treuer

Gatte und Gatte, der

Kaufmann Franz Wolf.

Halle a. S., den 19. Sept. 1901.

Hulda Wolf geb. Wölzel,

zugleich im Namen der trauernden

Kindeskinder.

Die Beerdigung findet Sonnabend,

Nachm. 3 Uhr von der Leichenhalle des

Städtischen Friedhofes aus statt.

Zodes-Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief nach

langem schweren Leiden unsere gute,

liebe Martha im 77ten Alter von

9 1/2 Jahren. Um stille Beileid bitten

Otto Vogel nebst Frau

und Kind.

Dankagung.

Zurückgelobt vom Grabe unseres

lieben, unvergesslichen Vaters, Schwie-

gers und Schwagers

Wilhelm Fichte

wollen wir allen Fremden und Be-

trauten für die zahlreiche Theilnahme

an Beerdigung, sowie für die

vielen schönen Kranzgesenden unter-

zügen dank. Besonderen Dank

Herrn Pastor Fischer für seine trö-

stenden Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beileben, den 20. Sept. 1901.

Dankagung.

Zurückgelobt vom Grabe meiner

lieben, unvergesslichen Frau, unserer

guten Mutter

Auguste Franke

geb. Hoffmann

wollen wir allen für die Gemein-

voller Theilnahme beim Begräbnis,

sowie für die reichen Blumenpenden

unter dankbaren Dank. Besonderen

Dank Herrn Pastor S. K. für seine

tröstlichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beileben, den 20. Sept. 1901.

Dankagung.

Zurückgelobt vom Grabe unseres

lieben Oheims, Bruders und Schwagers

Otto Stoye

wollen wir hiermit allen denen, welche

unsere Sarg zu reich mit Blumen

schmückten, unsern herzlichsten Dank

besonders Dank dem Herrn Pastor

Reumann für die tröstlichen Worte

am Grabe, sowie den Herren Lehren

von Köpenick und Köpenick nebst

Schulzgen für den schönen Gelang.

Ferner den Jungfrauen, dem Zunft-

verein, Jungfrauen und Kameraden,

me allen denen, welche sich bei

der Beerdigung betheiligten.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Köpenick, den 19. Sept. 1901.

Nachruf.

Wittwochs den 18. September, Vorm. 11 Uhr verließ nach langem,

schmerzreichen Krankenlager unser lieber Freund und Kollege, der Lehrer

Herr Hans Hedler.

Seiner werden wir stets in treuer herzlichster Liebe gedenken.

Halle a. S., den 20. September 1901.

Das Kollegium der Volksschulen IX u. X.